

FC Eichenau – SC Weßling 1:5 (1:4)

Weßling siegt erneut deutlich

Am Sonntag fuhr man zum Auswärtsspiel an die Budrioallee in Eichenau, wo es gegen den derzeit gut aufgelegten Tabellenfünften ging. Dort angekommen erlebten die Weßlinger erst einmal eine dicke Überraschung, denn obwohl die Eichenauer Reserve auf dem Hauptplatz spielte, beharrte die 1.Mannschaft der Hausherren darauf auf Kunstrasen zu spielen – am vergangenen Spieltag schlugen sie den TSV Gilching-Argelsried II auswärts auf Kunstrasen mit 6:0.

Doch die Weßlinger zeigten sich keineswegs geschockt, trug man doch alle 6 Vorbereitungsspiele auf Kunstrasen aus. Mit ordentlich Wut im Bauch ging es dann in die Partie, in der die Gäste von Anfang an kräftig Druck machten und den Gastgebern auf dem kleinen Kunstrasen keinen Millimeter Platz ließen. So dauerte es keine 10 Minuten bis nach einigen Großchancen und starken Paraden des Eichenauer Torwarts die Weßlinger in Führung gingen. Felix Hegetusch musste nach Schuss von Markus Erlacher den Ball nur noch über die Linie drücken. 1:0 für den SCW der Jubel war groß, waren die Eichenauer doch seit 9 Spielen ungeschlagen.

Doch wer jetzt eine Reaktion der Gastgeber erwartete wurde enttäuscht, denn es ging weiterhin nur in eine Richtung. Die Weßlinger kombinierten gefällig und kamen in der ersten Halbzeit vor allem über die Starke linke Seite immer wieder gefährlich vors Tor. Das Zusammenspiel zwischen Yannick Neurath und dem im Winter vom SV Germering gekommenen Christian Schnell funktioniert inzwischen immer besser. Und so war es auch kaum überraschend, dass das zweite Tor durch eine schöne Kombination über links zustande kam. Neurath tankte sich bis in den Strafraum durch und konnte am Ende nur durch ein Foul gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter trat Sebastian Erlacher, der zunächst aber scheiterte, ehe Robin Wächter zum verdienten 2:0 abstaubte.

Die Vorentscheidung fiel in der 30. Minute, nachdem Christian Schnell eine wunderschönen Heber hinter die Eichenauer Abwehr spielte und Filip Kriechenbauer mit einem satten Schuss ins Kreuzeck vollendete. Die Hausherren dagegen überspielten konsequent ihr Mittelfeld und bekamen ihre zumeist langen Bälle postwendend zurück. Das war auch ein Verdienst des bis dato gut aufgelegten Franz Dyrda, welcher fast jedes seiner Kopfballduelle im Mittelfeld gewann und dann auch noch den Spielstand nach Vorlage von Markus Erlacher auf 4:0 stellte. Dennoch musste man kurz vor der Pause noch das 4:1 nach einer Nachlässigkeit in der Abwehr hinnehmen.

Somit ging es mit einem 4:1 in die 2. Halbzeit. Die Gäste beschworen sich nach eigener Aussage in der Halbzeit noch einmal und wollten wie nach einem 0:0 in die zweiten 45 Minuten starten. Die meiste Zeit gelang dies auch recht gut, dennoch merkte man deutlich das die Luft aus der Partie raus war. Und so passierte außer dem 5:1 durch Felix Hegetusch und wenigen Eichenauer Chancen nichts mehr – Die Einwechslungen von Christian Steffen und Markus Ullmann brachten leider nicht wie in der Vorwoche noch einmal frischen Wind.

Rückblickend kann man mit diesem Sieg hochzufrieden sein, denn man dominierte den Gegner fast die kompletten 90 Minuten, auch weil der SCW noch gefestigter als in der Vorrunde scheint. Nun freut man sich auf das meist spannende Derby gegen den TSV Gilching in einer Woche und hofft auf viele Zuschauer an der Meilinger Road.

Christian Steffen

Kader:

Urban – Huber L., Erlacher L., Erlacher S., Schnell – Dyrda, Kriechenbauer – Waechter R.,
Erlacher M., Neurath – Hegetusch

Steffen, Ullmann